

Niederschrift

**über die 35. Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses
am Donnerstag, 12.09.2013, 19:20 Uhr
Aula der Josef-Annegarn-Schule,
Hanfgarten 18, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Aichner, Meinrad Dr.	
Brandt, Ulrich	Vertretung für Herrn Elmar Möllenbeck
Dilling, Karin	Vertretung für Herrn Ulrich Lunkebein
Everwin, Bernhard	
Große Hokamp, Bernhard	
Gülker, Julius	
Haverkamp, André	
Hermanns, Hubertus	
Höggemann, Ulrich	
Löckener, August	
Niedermeier, Claudia	Vertretung für Frau Mathilde Breuer
Stratmann, Werner	
Zumhasch, Heinz-Josef	Vertretung für Frau Gabriele Gebühr

von der Verwaltung	
Große Vogelsang, Marion	
Nünning, Heinz	
Schindler, Joachim	
Schütte, Julian	bis TOP 9
Wala, Helena	

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Breuer, Mathilde
Gebühr, Gabriele
Lunkebein, Ulrich
Möllenbeck, Elmar

Beginn der Sitzung: 19:20 Uhr
Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Hermanns eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Frau Große Vogelsang wird zum Schriftführerin dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Zu folgenden Tagesordnungspunkten wird Befangenheit festgestellt:

TOP 10: *Frau Dilling*
TOP 12: *Herr Gülker*

4. Bericht des Bürgermeisters

Es wird kein Bericht vorgestellt.

5. Einwohnerfragestunde

Herr Gebhardt (Anwohner der Wischhausstraße):
Wie soll es zukünftig mit der Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Wischhausstraße aussehen?

Herr Schindler:
Zurzeit wird die Verkehrsberuhigung in Form einer Tempo 30-Zone rechtlich geprüft. Es ist vorgesehen einen Antrag zu stellen, über den der Kreis Warendorf bzw. die Bezirksregierung dann befinden wird.

Herr Gebhardt:

Gilt dies auch für den Bereich zwischen dem Lienener Damm und der L 830?

Herr Schindler:

Dies gilt auch für den genannten Bereich der Wischhausstraße. Ich sehe die Maßnahme als ein Gesamtpaket.

Herr Koska, Mersch, Telgte:

Warum ist der Sitzungsvorlage nicht das Schreiben vom 26.08.2013 an den Umwelt- und Planungsausschuss der Gemeinde Ostbevern sondern das Schreiben an den Rat der Stadt Telgte beigefügt?

Herr Schindler:

Ich bitte das Versehen zu entschuldigen. Das Schreiben wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Koska:

In dem Schreiben vom 26.08.2013 haben wir beantragt, die Fläche „Philippsheide“ aus der Planung herauszunehmen.

Herr Schindler:

Ich kann dieses Schreiben erst im Verfahren als Anregung werten. Dort müssen wir alle Anträge abwägen. Im Vorfeld dürfen ohne vorherige Prüfung keine Bereiche herausgenommen werden. Heute soll das Verfahren eingeleitet werden.

Herr Koska:

Es gibt einen vergleichbaren Fall im Norden der Stadt Telgte. Dort waren die Anwohner gegen eine Ausweisung. Diese Fläche wurde dann aus der Planung herausgenommen.

Herr Schindler:

Für uns ist Voraussetzung, dass Bürger und Nachbarn mit in den Planungsprozess der Investoren eingebunden werden. Im Verfahren werden die Belange abgewogen.

Carolin Brune und Jana- Marie Mausberg, Abiturientia 2014:

Warum muss der Abiball im Jahr 2014 schon um 3 Uhr beendet werden? Kann dieser nicht, wie in der Vergangenheit auch, wieder ohne Zeitbeschränkung stattfinden? Unser Jahrgang ist kleiner als der vorherige. Die Nachbarn werden vorab informiert.

Herr Schindler:

Ich werde die Angelegenheit prüfen. Ich kann keine pauschale Antwort geben, will aber mit der Stufe in Kontakt bleiben.

**6. Bericht zur Wirtschaftsförderung/Ortsplanung
- Rückblick und Ausblick
Vorlage: 2013/131**

Frau Wala stellt den als Anlage 1 beigefügten Bericht vor.

**7. Bericht zum Klimaschutz
- Rückblick und Ausblick
Vorlage: 2013/132**

Herr Schütte stellt den als Anlage 2 beigefügten Bericht vor.

**8. Teilflächennutzungsplan "Windenergie"
- Aufstellungsbeschluss Teilflächennutzungsplan
- Potenzialflächenanalyse/Standortsicherung vorhandene Windenergie-
anlagen
- Unterschriftenaktion "Philipsheide"
Vorlage: 2013/098**

Herr Schindler erläutert die derzeitige Situation. Die Investoren der einzelnen Bereiche befinden sich in unterschiedlichen Stadien der Vorbereitungen. Es soll nicht auf die Letzten gewartet werden.

Nach dem Urteil vom 01.07.2013 sind klare Regeln notwendig. Heute sollte der Aufstellungsbeschluss gefasst werden, damit das Verfahren eingeleitet werden kann.

Das an die Gemeinde adressierte Schreiben der Unterschriftenaktion „Philippshöhe“ ist dem Protokoll als Anlage 4 beigefügt.

Es wird beschlossen:

1. Aufstellungsbeschluss Teilflächennutzungsplan „Windenergie“

Gem. § 5 Abs. 2 b BauGB wird die Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“ beschlossen. Geltungsbereich ist der Außenbereich des gesamten Gemeindegebietes. Bereiche, die nach § 30 oder § 34 BauGB zu beurteilen sind, sind nicht Gegenstand des sachlichen Teilflächennutzungsplans „Windenergie“.

Innerhalb des Geltungsbereiches des sachlichen Teilflächennutzungsplans „Windenergie“ sollen drei Konzentrationszonen für die Windenergienutzung dargestellt werden. Diese befinden sich in den Bauerschaften Schirl, Überwasser und Brock. Die vorgesehene Lage ist dem als Anlage 3 beigefügten Übersichtsplan zu entnehmen.

Aus diesem Aufstellungsbeschluss kann ein Anspruch auf Darstellung von Konzentrationszonen allgemein und in bestimmter Abgrenzung nicht abgeleitet werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2. Potenzialflächenanalyse/Standortsicherung vorhandener Windanlagenstandorte

a) Ergänzung der Potenzialflächenanalyse

Das Planungsbüro Wolters Partner, Coesfeld, wird damit beauftragt, die Potenzialflächenanalyse für die Windenergienutzung vom 22.02.2012 entsprechend der sich aus dem Urteil des OVG Münster vom 01.07.2013 ergebenden Anforderungen zu ergänzen.

Die Abrechnung des Honorars erfolgt auf der Basis von Tagessätzen. Bei einem Tagessatz in Höhe von 720,00 € (netto) beträgt das Honorar bei einem geschätzten Arbeitsaufwand von 5 Tagen netto 3.600,00 €.

b) Sicherung vorhandener Windenergieanlagenstandorte

Soweit bestehende Windkraftanlagen innerhalb von bislang dargestellten Konzentrationszonen nicht mehr durch die Darstellung des neuen sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“ erfasst werden, sind diese in Abstimmung mit der Bezirksregierung Münster durch ein geeignetes Planungsinstrument zu sichern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

3. Unterschriftenaktion „Philippshöhe“

Die als Anlage 4 beigefügte Eingabe vom 19.08.2013 wird zur Kenntnis genommen. Eine Abwägung der vorgetragenen Bedenken und Anregungen ist aufgrund der noch nicht vorhandenen konkreten städtebaulichen Planungsgrundlage zum jetzigen Zeitpunkt nicht erforderlich.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9. 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 "Am Rathaus"
- Beschluss über die Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung
- Beschluss über die Anregungen aus der Offenlegung
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 2013/127

Es wird beschlossen:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden in der Zeit vom 13.06. - 28.06.2013 gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

Die Anregungen der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG A vom 19.06.2013 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung hierfür ist der Anlage 5 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Kreises Warendorf vom 01.07.2013 wird nachgekommen. Die Begründung hierfür ist der Anlage 6 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Einwenders A vom 21.06.2013 wird teilweise nachgekommen. Die Begründung hierfür ist der Anlage 7 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Einwenders B vom 27.06.2013 wird nicht nachgekommen. Die Begründung hierfür ist der Anlage 8 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 25.07 – 27.08.2013 gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Den Anregungen des Kreises Warendorf vom 27.08.2013 wird teilweise nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 9 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Einwenders A vom 13.08.2013 wird teilweise nachgekommen. Die Begründung hierfür ist der Anlage 10 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Satzungsbeschluss

Die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Am Rathaus“ der Gemeinde Ostbevern (Anlage 11) wird gem. § 10 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, BGBl. I S. 2414, zuletzt geändert am 11.06.2013, BGBl. I S. 1548) sowie gem. §§ 7 und 41 GO NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NW, S. 666 ff.), jeweils in der zurzeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Der Begründung (Anlage 12) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. 44. Änderung des Flächennutzungsplanes (Kaseinwerk)
2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 47 "Kaseinwerk"
- Änderung des Einleitungsbeschlusses
- Änderung des Aufstellungsbeschlusses
Vorlage: 2013/134

Herr Schindler erläutert, dass der Vorentwurf für die Änderung der Bauleitpläne in der kommenden Sitzung durch Herrn Lang, Büro Wolters Partner, vorgestellt wird.

Sodann wird beschlossen:

44. Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Einleitungsbeschluss vom 12.07.2011 wird hinsichtlich des Geltungsbereiches an das aktuelle Konzept zur Entwicklung des Sondergebietes Kaseinwerk angepasst.

Der Geltungsbereich kann dem beigefügten Planauszug (Anlage 13) entnommen werden, er umfasst die Flurstücke 25 – 27, 92 und 137 der Flur 15.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

Frau Dilling hat an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 47 „Kaseinwerk“

Der Aufstellungsbeschluss vom 12.07.2011 wird hinsichtlich des Geltungsbereiches an das aktuelle Konzept zur Entwicklung des Sondergebietes Kaseinwerk angepasst.

Der Geltungsbereich kann dem beigefügten Planauszug (Anlage 14) entnommen werden, er umfasst die Flurstücke 25 – 27, 122 – 126, 130 der Flur 15.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Frau Dilling hat an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

**11. 10. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 "Hanfgarten"
- Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2013/106**

Herr Nünning erläutert, dass die Abstimmung des Bauvorhabens mit dem Kreis Warendorf keine weiteren Änderungspunkte ergeben hat.

Es wird beschlossen:

Für das Grundstück Gemarkung Ostbevern, Flur 27, Flurstücke 594 ist ein Änderungsbebauungsplan gem. § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, BGBl. I S. 2414, letzte Fassung), aufzustellen.

Der anliegende Kartenauszug (Anlage 15), in dem die Grenzen des Änderungsbebauungsplanes durch Umrandung gekennzeichnet sind, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**12. 30. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 A "Am Nachtigallenweg"
- Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2013/078**

Herr Nünning erläutert die Gründe für die Bebauungsplanänderung. Mit den Eigentümern ist noch die Kostenübernahme zu regeln.

Es wird beschlossen:

Für das Grundstück Gemarkung Ostbevern, Flur 52, Flurstück 102 ist ein Änderungsbebauungsplan gem. § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, BGBl. I S. 2414, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.06.2013, BGBl. I S. 1548) aufzustellen.

Der anliegende Kartenauszug (Anlage 16), in dem die Grenzen des Änderungsbebauungsplanes durch Umrandung gekennzeichnet sind, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Herr Gülker hat an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

13. Anträge Bauvorhaben

13.1. Übersicht Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren

Die Übersicht über die Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren ist der Anlage 17 zu entnehmen.

13.2. Bauanträge - Erteilung Einvernehmen

Es wird kein Bauantrag vorgestellt.

13.2.1. Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses auf dem Grundstück Am Rathaus 9 a - d **- Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens** **- Beschluss über eine Ausnahme von der Veränderungssperre** **Vorlage: 2013/125**

Herr Nünning erläutert die einzelnen Beschlüsse.

Es wird beschlossen:

1.) Das gemeindliche Einvernehmen zu der Errichtung des Wohn- und Geschäftshauses mit Zahnarztpraxis und Ladenlokal auf dem Grundstück Am Rathaus 9 a – d wird gemäß § 36 BauGB i. V. m. § 33 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2.) Dem Abschluss einer Baulast für die Lage der Abstandsfläche der westlichen Gebäudefassade des Neubaus auf den westlich angrenzenden öffentlichen Stellplätzen auf dem Rathausparkplatz wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

3.) Für das Bauvorhaben wird eine Ausnahme gemäß § 3 der Satzung über die Veränderungssperre für die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Am Rathaus“ beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

13.3. Bauanträge - Nachrichtlich

Es wird kein Bauantrag vorgestellt.

14. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Herr Große Hokamp:

Den Anwohnern wurde bei den Umlegungsgesprächen zur Westumgehung gesagt, dass erst die beiden Kreisverkehre und dann die Straße gebaut werden. Die Straße ist jetzt aber schon abgefräst und mit dem zweiten Kreisverkehr wurde noch nicht begonnen.

Herr Schindler:

Die Baufirma hat den Bauzeitenplan geändert. Es wird jetzt schon mit der Straße begonnen, um die Zeit vor dem Frost auszunutzen. Wenn es dort Probleme gibt, dann melden Sie sich bitte.

Herr Brandt:

Es gibt bei einem Bauvorhaben an der Haselheide Probleme mit der Löschwasserversorgung. Aufgrund dieser Probleme kann eine Endabnahme vorläufig noch nicht erfolgen.

Herr Schindler:

Dieses Problem ist uns bekannt. Es muss eine Löschwasserversorgung mit 96 m³ pro Stunde für zwei Stunden gewährleistet werden. Wir haben uns mit dem Kreis Warendorf auf den Weg gemacht Ansätze zu finden, um dieses generell im Außenbereich verbreitete Problem zu lösen. Eine kurzfristige Lösung sind die „Wasserkuh“ mit 12.500 l Wasser sowie die nachbarschaftliche Unterstützung solange, bis ein derzeit zu erarbeitendes Löschwasserkonzept für den Außenbereich umgesetzt worden ist.

Herr Brandt:

Wie kann man dem Betroffenen zeitnah helfen?

Herr Nünning:

Dieses Problem ist bei dem angesprochenen Bauvorhaben bereits mit dem Kreisbrandmeister besprochen worden. Zunächst wird die Löschwasserversorgung in dem Bereich durch das auf den Fahrzeugen mitgeführte Wasser sichergestellt sowie im Wege der nachbarschaftlichen Löschhilfe. Es erfolgt eine kurzfristige Kontaktaufnahme mit dem Kreisbauamt.

Herr Zumhasch:

Warum sind Rossmann und Aldi noch nicht mit dem Bau angefangen?

Herr Schindler:

Die Baugenehmigung wurde noch nicht erteilt. Weiteres teile ich Ihnen im nichtöffentlichen Teil mit.

Herr Stratmann:

Warum wurde der Baum auf dem Grundstück Großer Kamp 13 gefällt?

Herr Nünning:

Ich werde die Sache überprüfen.

Herr Dr. Aichner:

Warum und wie lange ist der Fußweg zwischen der Hauptstraße und der Keplerstraße gesperrt?

Herr Nünning:

Die Sperrung steht im Zusammenhang mit der Baumaßnahme Keplerstraße 17. Ich werde die Angelegenheit recherchieren.

Herr Stratmann:

Dieser Weg ist allgemein schlecht wahrnehmbar, vielleicht sollte man ihn besser beschildern.

Herr Schindler:

Ich werde dem nachgehen.

Hubertus Hermanns
Ausschussvorsitzender

Marion Große Vogelsang
Schriftführerin

gesehen:

Joachim Schindler
Bürgermeister

Anlagen

- 1 Bericht zur Wirtschaftsförderung / Ortsplanung
- 2 Bericht zum Klimaschutz
- 3 Übersichtsplan Konzentrationszonen
- 4 Unterschriftenaktion „Philippshöhe“

7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Am Rathaus“
 - 5 Anregung Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG vom 19.06.2013
 - 6 Anregung Kreises Warendorf vom 01.07.2013
 - 7 Anregung Einwender A vom 21.06.2013
 - 8 Anregung Einwender B vom 27.06.2013
 - 9 Anregung des Kreises Warendorf vom 27.08.2013
 - 10 Anregung des Einwenders A vom 13.08.2013
 - 11 Änderungsplan
 - 12 Begründung

44. Änderung des Flächennutzungsplanes

13 Planauszug

2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 47 „Kaseinwerk“

14 Planauszug

10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Hanfgarten“

15 Planauszug

30. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 A „Am Nachtigallenweg“

16 Planauszug

17 Übersicht Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren